

Gemeinsame Drehleiter im Nordlandkreis

Ein Beispiel erfolgreicher interkommunaler Zusammenarbeit!



Im Dezember 2024 wurde durch die Bürgermeister Thomas Köhler (Markt Kleinwallstadt), Michael Bein (Gemeinde Hausen), Michael Schüßler (Gemeinde Leidersbach) und Markus Krebs (Markt Sulzbach) eine Kooperation für die gemeinsame Drehleiter im Sulzbacher Feuerwehrhaus vereinbart. Der Markt Sulzbach hat im Jahr 2022 eine Drehleiter DLAK 23/12 der Firma Rosenbauer, Typ L32A-XS 3.0 auf einem Mercedes Benz Atego 1630 F Fahrgestell, beschafft, die bei Bränden und Rettungseinsätzen in allen vier Kommunen ausrückt.

Die Kooperation regelt die Verteilung der Kosten für die Beschaffung und die Wartung des Fahrzeugs und zeigt die gute Nachbarschaft der vier Gemeinden im nördlichen Landkreis Miltenberg.

In Zukunft wird die Sulzbacher Feuerwehr mit ihrem Kommandanten Thomas Schüßler auch zu gemeinsamen Übungen in die Nachbarorte kommen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene 2,00 EUR
Tageskarte Kinder 1,00 EUR

Einzelkarte Erwachsene 1,00 EUR
Einzelkarte Kinder 0,50 EUR



Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Leidersbach wird in der Zeit von **Montag, 03. Februar 2025 bis Freitag 07. Februar 2025** während er allgemeinen Öffnungszeiten von im Rathaus Leidersbach, Zimmer Nr. 1, Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag 03. Februar 2025 bis spätestens Freitag 07. Februar 2025, 15 Uhr** im Rathaus Leidersbach, Zimmer Nr. 1, Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am **02. Februar 2025** eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in Wahlkreis 248, Main-Spessart durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.

Der Wahlschein kann bis zum **Freitag, 21. Februar 2025, 15 Uhr**, im Rathaus Leidersbach, Zimmer Nr. 1, Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.

- 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung, (bis zum Sonntag 02. Februar 2025 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 2 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag 07. Februar 2025) versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
 - c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
 - einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen weißen Stimmzettelmuschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die

beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden.

Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.
9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht**. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Leidersbach, 24.01.2025
gez. Reichert, Gemeindevorstand

AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein. Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

**Vorschau: Freitag, 31. Januar 2025
Papier und Biomüll**

**Freitag, 07. Februar 2025
Restmüll**

Entsorgung von Altkleider – Übervolle Container

Sie haben mehrere Möglichkeiten saubere Altkleider zu entsorgen:

- Altkleidercontainer in den Gemeinden
- Secondhandläden, Kleiderkammern
- Wertstoffhof in Erlenbach a. Main

In letzter Zeit kommt es vermehrt vor, dass bei vollen Altkleidercontainern, die Säcke einfach daneben gestellt werden. Dies sieht zum einen nicht schön aus, denn wenn ein Sack dasteht, kommen ganz schnell andere Säcke und auch andere Abfälle dazu. Die Säcke werden auch von Tieren aufgerissen.

Bitte nehmen Sie die Säcke bei Überfüllung wieder mit. Geben Sie diese in Kleiderkammern oder im Wertstoffhof ab. Vielen Dank für Ihre Beachtung!

VERLOREN / GEFUNDEN

1 Paar Gehhilfen (Krücken), Farbe grau, Fundort: Kolpingheim Leidersbach. Der Verlierer wird gebeten sich im Rathaus, Zimmer 1, zu melden.

STRASSENARBEITEN

In allen Ortsteilen – Glasfaserausbau

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Gerade im Winter, wenn die Wäsche im Trockner getrocknet wird, ist es sinnvoll, das Gerät regelmäßig zu reinigen. Durch saubere Luftfilter und leeren Kondenswasserbehälter können Trockner viel besser arbeiten und verbrauchen dadurch auch weniger Strom.



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)
Telefax: 09371/501- 79270
E-Mail: info@lra-mil.de
Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Bundeswehr übt im Spessart

Das Landratsamt Miltenberg weist darauf hin, dass von Montag, 27. Januar, bis einschließlich Freitag, 14. Februar, in Teilen des Landkreises Miltenberg eine Übung der Bundeswehr stattfindet. Konkret handelt es sich um Orientierungsmärsche und Durchschlageübungen, die in der Gemarkung Eschau-Wildensee sowie u.a. auch in den benachbarten Gemarkungen Damm- bach und Rothenbuch (Landkreis Aschaf- fenburg) vorgesehen sind. Laut Bundes- wehr beschränkt sich die Übung auf die Wochentage, am Wochenende wird nicht geübt.

Die Bevölkerung und die Jagdpächter wer- den gebeten, sich von den übenden Trup- pen fernzuhalten.

Weitere Informationen erteilt der Bereich Katastrophenschutz des Landratsamts Mil- tenberg (Tel.: 09371 – 501352 oder -347, E-Mail: Katastrophenschutz@lra-mil.de)

Beratungstermine zu Einglie- derungshilfe und Hilfe zur Pflege

Das Landratsamt Miltenberg weist auf eine Mitteilung des Bezirks Unterfranken hin, wonach in den nächsten Monaten mehre- re Beratungstermine für Fragen rund um Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege an- geboten werden.

Jeweils dienstags am 10. Februar, 11. März, 8. April und 13. Mai ist es möglich, sich je- weils von 13.30 bis 16.30 Uhr im Milten- berger Landratsamt zu Themen der Einglie- derungshilfe individuell beraten zu lassen. Diese Beratungen wenden sich speziell an Menschen mit Pflegebedürftigkeit und/ oder Behinderung, deren Angehörige und alle anderen interessierten Personen. Be- reits jetzt können Termine vereinbart wer- den: telefonisch unter 0931 7959-1349, per E-Mail unter beratung-eingliederungshil- fe@bezirk-unterfranken.de oder auf der In- ternetseite [www.bezirk-unterfranken.de/ beratung-egh](http://www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh).

Der Bezirk bietet zudem zusätzlich Online- Beratungen zu Fragen rund um die Themen Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege an. Termine hierfür können im Internet unter www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung vereinbart werden.

Neuerungen im Energiebereich

Das Landratsamt Miltenberg macht auf ei- nige Neuerungen aufmerksam, die seit dem 1. Januar im Energiebereich zu verzei- chen sind.

So ist seit dem 1. Januar 2025 der Preis im nationalen Emissionshandel gestiegen. Eine Tonne CO2 kostet jetzt 55 Euro statt bisher 45 Euro. Damit erhöhen sich voraus- sichtlich die Preise für Heizöl, Erdgas und für Kraftstoffe, das Heizen mit fossilen Brennstoffen wird erneut teurer. Für Stromanbieter werden dynamische Stromtarife Pflicht.

Wer mit Gas heizt, zahlt ab diesem Jahr etwa 48 Euro brutto mehr fürs CO2, bei

Heizöl sind es 63 Euro mehr pro Jahr. Die Werte beziehen sich auf einen Jahresver- brauch von 20.000 Kilowattstunden Gas beziehungsweise 2.000 Liter Heizöl. Diese Entwicklung wird sich in den kommenden Jahren fortsetzen. Ein guter Grund, die Hei- zung zu wechseln. Wer Schluss mit Öl und Gas macht und auf erneuerbare Energie setzt, spart also die Emissionskosten.

Ab diesem Jahr sind Energieversorger zu- dem verpflichtet, dynamische Stromtarife anzubieten. Haushalte mit diesen Tarifen haben keinen festen Strompreis mehr, der Preis orientiert sich an den Preisen der Strombörse. In Zeiten mit wenig Nachfra- ge und viel Stromerzeugung ist der Strom- preis dann niedriger als zu Zeiten mit Spit- zennachfrage und wenig Stromerzeugung. Voraussetzung für den dynamischen Strom- tarif ist ein intelligentes Messsystem, Smart Meter genannt. Wer sein E-Auto zu Hause lädt oder mit einer Wärmepumpe heizt, kann ab April 2025 von dynamischen Netzent- gelten profitieren. Für das Netzentgelt soll es dann drei Tarifstufen geben: Standard-, Hoch- und Niedrigtarif.

Wer den Verbrauch in die Zeiträume mit geringer Nachfrage legt, kann erhebliche Kosten sparen.

Energieberatung im Landkreis Miltenberg Da inzwischen wieder mehr Kapazitäten in der Energieberatung verfügbar sind, kann der Landkreis in Kooperation mit den Be- ratern der Verbraucherzentrale mehr Ter- mine anbieten. Die Beratung ist für alle in- teressant, die ihr Haus energetisch sanie- ren wollen, Fördermittel für den Heizungs- tausch bekommen und erneuerbare Ener- gien nutzen möchten oder Probleme mit Feuchte und Schimmel im Haus haben. Zu all diesen Punkten und vielen weiteren gibt die Energieberatung des Landkreises in Ko- operation mit dem Verbraucherservice Bay- ern qualifizierte Auskunft und individuelle Empfehlungen. Die anbieterunabhängige Beratung findet telefonisch, stationär an einem der Energieberatungsstützpunkte oder – falls erforderlich – zu Hause im Pri- vatanwesen statt.

Das Beratungsangebot ist für die Bürgerin- nen und Bürger im Landkreis kostenfrei, die Vor-Ort Beratung zu Hause kostet 40 Euro. Terminvereinbarungen sind über das Klimaschutzmanagement des Landkreises Miltenberg (Telefon 09371/501-593) und die bundesweite Rufnummer 0800/809 802 400 möglich. Als Ansprechpartner im Land- ratsamt Miltenberg steht Klimaschutzma- nager Sebastian Randig zur Verfügung.

Thema Pubertät: Seminar für Eltern mit Kindern von 11 bis 17 Jahren

KoKi Netzwerk frühe Kindheit

Das Landratsamt möchte Eltern mit Kin- dern im Alter von elf bis 17 Jahren mit dem Vortrag „Pubertät – der ganz normale Wah- sinn“ in ihrem Erziehungsauftrag unterstü- tzen. Die kostenfreie Veranstaltung findet am Donnerstag, 13. Februar, von 18.30 bis 20 Uhr im Rudolf-Harbig-Saal der Unter- mainhalle Elsenfeld statt.

Die Pubertät ist ein wichtiger Abschnitt im Leben junger Menschen. Mit der Pubertät stehen in der Familie neue Herausforde-

rungen, Überraschungen und Veränderungen bevor. Wie kommen Eltern und Kinder durch diese wilden, spannenden, energiegeladenen und kräftezehrenden Jahre? Die Referentin Maria Hohm, Diplom-Sozialpädagogin der Erziehungsberatungsstelle, lädt Eltern ein, die Veränderungen und Entwicklungsaufgaben ihrer Kinder in dieser Zeit besser zu verstehen. Ein Hauptaugenmerk ihres Vortrags liegt auf der Kommunikation in der Familie. Sie will Impulse vermitteln, wie es mit Blick auf die typischen Problemfelder gut gelingen kann, mit den Jugendlichen in gutem Kontakt zu bleiben und als Eltern dabei gelassener sein zu können.

Anmeldung werden bis Dienstag, 11. Februar, erbeten unter
<https://KoKi-Mil.ticketmachine.de/de>.

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Josef-Anton-Rohe-Grundschule

Informationsveranstaltung für externe Teilnehmer am QA der Mittelschule 2025



Am Montag, den 10. Februar 2025, findet um 16:00 Uhr in der Aula der Josef-Anton-Rohe-Mittelschule Kleinwallstadt eine Informationsveranstaltung für externe Teilnehmer am QA der Mittelschule statt.

Da neben der Terminplanung auch die Anforderungen der einzelnen Prüfungsfächer thematisiert werden, sollten Interessenten unbedingt an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Letzter Anmeldetermin zur Prüfung ist Mittwoch, der 26. Februar 2025. Bis dahin muss der Schulleitung ein schriftlicher Antrag vorliegen. Das dafür notwendige Formblatt erhalten Sie in unserer Verwaltung bzw. finden Sie auf unserer Homepage unter www.jar-schule.de.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Freundliche Grüße
 gez. Matthias Langer, R

Kleiner Campus – großes Studium!



Studiengang „Mittelstandsmanagement“ B.A. der TH Aschaffenburg, studierbar am Campus Miltenberg

Das Bachelorstudium für jede Lebenslage: flexibel, praxisnah und regional
 Nach dem Abitur, neben dem Beruf oder der Familie, 2 Tage Vorlesung in Präsenz am Campus Miltenberg – weitere Inhalte flexibel online studierbar

Onlineinformationsveranstaltung für das Bachelorstudium „Mittelstandsmanagement“ für Studieninteressierte am 20.02.2025

Wann? 20.02.2025 von 17:30 – 19:00 Uhr
 Wo? Online: Einwahllink an diesem Tag unter www.th-ab.de/mima oder www.campus-miltenberg.de/termine



Die Studiengangsleiterin
 Prof. Dr. Victoria Bertels des

Grundsteuer neu ab 2025 – Eigentümerwechsel in 2022- 2024

In den Jahren 2022-2023 waren alle Grundstückseigentümer aufgefordert, eine Grundsteuererklärung beim Finanzamt einzureichen.

Aufgrund dieser Grundsteuererklärung erhielten Sie vom Finanzamt den Bescheid über den Grundsteuermessbetrag, welcher wiederum die Grundlage des Grundsteuerbescheides der Gemeinde Leidersbach bildet, den Sie in den letzten Tagen erhalten haben.

Wenn vom Zeitpunkt Ihrer Grundsteuererklärung bis zum 31.12.2024 ein Eigentümerwechsel für Ihr Grundstück stattgefunden hat, dann kann es sein, dass diese beiden verschiedenen Bearbeitungsstränge – Hauptfestsetzung auf den 01.01.2025 und Eigentümerwechsel – sich überschneiden haben und nun wieder der alte Eigentümer den neuen Grundsteuerbescheid erhält.

Für solche, und auch andere Änderungen, hat uns das Finanzamt Obernburg ein Änderungsformular zur Verfügung gestellt, in welchem offensichtliche Fehlfestsetzungen dem Finanzamt mitgeteilt und deren Berichtigung beantragt werden kann. Diesen Vordruck erhalten Sie im Rathaus in Zimmer 4 – Kasse oder auf unserer Homepage.

Unser Steueramt bemüht sich nach Kräften, die mit den Grundsteuerbescheiden verbundenen Anfragen zu bearbeiten. Wir bitten jedoch um Geduld und Verständnis, wenn die Telefonverbindung häufig besetzt ist und nicht alles gleich zu Ihrer Zufriedenheit erledigt werden kann.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Siehe Antragsformular rechts.

Studiengangs „Mittelstandsmanagement“ und das Team freuen sich schon sehr auf Sie!

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

BiZ dich schlau!

Informationen über die FOS und BOS Aschaffenburg am 4. Februar



Joachim Gödert informiert am **Dienstag, 4. Februar um 15 Uhr** über die Voraussetzungen, für einen Besuch der Fachoberschule und Berufsoberschule, über die wählbaren Fachrichtungen und deren Ausbildungsinhalte. Zudem beantwortet er alle wichtigen Fragen zur FOS/BOS.

Joachim Gödert ist Oberstudienrat und Beratungslehrer an der FOS/BOS Aschaffenburg.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.



Anmeldung unter Tel. 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Sprechstunde Beruflicher Erfolg für Menschen mit familiären Aufgaben
Expertin der Agentur für Arbeit berät zu Vereinbarkeit von Familie mit Ausbildung, Studium und Beruf

Sonja Krimm, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet regelmäßig eine Sprechstunde für Menschen mit familiären Aufgaben an.

Die nächste Sprechstunde findet am **Montag, 10. Februar von 14-16 Uhr** statt.

In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang und individuelle Kompetenzen besprochen. Persönliche Wünsche, Werte und Ziele werden beleuchtet. Unter Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf werden gemeinsam Perspektiven erarbeitet. Angebote zur weiteren Beratung und Unterstützung runden das Gespräch ab.

Anmeldung: 06021/ 390 -420 oder -554
 E-Mail: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od. sonja.krimm@arbeitsagentur.de

Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch:

Berufsinformationszentrum Aschaffenburg
 Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit>

Beratung für Migrantinnen – Erfolg im Beruf

Sonja Krimm, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet regelmäßig eine Sprechstunde für Migrantinnen an, die sich beruflich weiterentwickeln wollen.

Nächste Sprechstundentermine, jeweils 14-16 Uhr:

Montag, 10. Februar

Montag, 10. März

Gerade Migrantinnen stellt das Berufsleben vor große Herausforderungen. Neben dem Erwerb oder dem Ausbau der Sprachkenntnisse, der beruflichen Orientierung und der Anerkennung der beruflichen Qualifikationen und Erfahrungen, spielt häufig auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine Rolle.

In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang sowie persönliche Werte, Wünsche und Ziele betrachtet. Gemeinsam wird eine individuelle Strategie für ein erfolgreiches Berufsleben erarbeitet. Ergänzt wird die Beratung durch maßgeschneiderte Informationen zu weiteren Angeboten – zum Beispiel zu Fördermöglichkeiten und zu relevanten Informationen im Internet.
 Anmeldung: 06021/ 390 -360 oder -554
 E-Mail: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od. sonja.krimm@arbeitsagentur.de
 Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch:

Berufsinformationszentrum Aschaffenburg
 Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit>

Absender:

Finanzamt Obernburg
Römerstr. 91
63785 Obernburg

Bitte reichen Sie diese Mitteilung schriftlich
(für jedes Aktenzeichen separat) ein.

Änderung des Grundsteuermessbescheides zum 01.01.2025

für das Grundstück _____

Aktenzeichen des Finanzamtes: _____

Der Bescheid über den Grundsteuermessbetrag zum 01.01.2025 ist fehlerhaft und soll in folgenden Punkten geändert werden (**Zutreffendes** bitte ankreuzen):

Der Eigentümer hat sich geändert.

Seit _____ ist neuer Eigentümer _____.

Es wurde ein Messbetrag für ein unbebautes Grundstück festgestellt.

Tatsächlich handelt es sich um eine land- und forstwirtschaftlich Fläche (Stüchländerei). Der Messbetrag ist aufzuheben und neu ein Messbetrag für einen Betrieb der Land- und Forstwirtschaft festzustellen.

Es wurde ein Messbetrag für einen Betrieb der Land- und Forstwirtschaft festgestellt.

Es handelt sich aber nicht um eine land- bzw. forstwirtschaftlich genutzte Fläche. Der Messbetrag ist aufzuheben und neu ein Messbetrag für ein unbebautes Grundstück festzustellen.



Es wurde ein Messbetrag für ein unbebautes Grundstück festgestellt.
Das Grundstück ist (inzwischen) bebaut. Es wird eine neue Grundsteuererklärung eingereicht aus der sich die benötigten Angaben zum Erlass eines Grundsteuermessbescheides für ein bebautes Grundstück ergeben.

Sonstige Änderungsgründe:

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte beachten sie, dass die Bearbeitung ihrer Änderungsmitteilung unter Umständen nicht sofort erfolgen kann, von Rückfragen zum Bearbeitungsstand bitten wir abzusehen. Vielen Dank für ihr Verständnis.

Tipp: Nutzen Sie die Vorteile einer digitalen Kommunikation mit Ihrem Finanzamt.

Sie können Ihre Anfragen und Antworten gerne digital an mich senden.
Alle Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter www.finanzamt.bayern.de.



Sie sind bereits bei MeinELSTER registriert?

Dann verwenden Sie zur Einreichung der Unterlagen und Steuererklärungen das entsprechende Formular unter www.elster.de/eportal/formulare-leistungen.

Sie haben noch keinen ELSTER-Account?

Registrieren Sie sich bei MeinELSTER unter www.elster.de, um alle Vorteile einer digitalen Kommunikation mit Ihrem Finanzamt zu nutzen.

Alternativ können Sie auch das ELSTER-Kontaktformular unter www.elster.de/finanzamt verwenden.

Falls Sie Papierbelege einreichen, übersenden Sie diese bitte nicht im Original, sondern **nur als Kopie**. Alle eingereichten Papierbelege werden von der Steuerverwaltung gescannt und in der Regel anschließend vernichtet.

**BiZ dich schlau! -
Heilerziehungspfleger*in
Heilerziehungspflegehelfer*in
Heilerziehungspflegerische Einführungs-
jahr (HEJ) am 11. Februar**

Tanja Stenger stellt am **Dienstag, 11. Februar um 15 Uhr** Ausbildungsmöglichkeiten als Heilerziehungspfleger*in und Heilerziehungspflegehelfer*in sowie das neue Heilerziehungspflegerische Einführungs-jahr (HEJ) vor. Sie gibt Einblick über die Zugangsvoraussetzungen, Rahmenbedingungen und Einsatzgebiete.

Tanja Stenger ist Schulleiterin der Fachschulen für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe Aschaffenburg der bfz gGmbH

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter Tel. 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

**BiZ dich schlau!
Lehrer*in mit mittlerem Bildungsabschluss – das geht!**

Theresa Atzmüller und Anna Maier informieren am **Donnerstag, 13. Februar um 16 Uhr** über die Berufe Förderlehrer*in und Fachlehrer*in. Vorgestellt werden die Fächer Ernährung, Werken, Informationstechnologie sowie Sport/Kunst. Förderlehrer*in und Fachlehrer*in stellen wichtige und interessante Berufe dar, die nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch junge Menschen auf ihrem individuellen Weg begleiten. In dem gemeinsamen Vortrag der beiden Lehrerinnen wird über den Ablauf der Ausbildung und die benötigten Voraussetzungen gesprochen. Außerdem gibt es einen umfassenden Einblick in die Aufgaben und Tätigkeiten der Berufe. Die Referentinnen stehen für anschließende Fragen zur Verfügung.

Referentinnen:
Theresa Atzmüller ist Förderlehrerin an der Grund- und Mittelschule Bürgstadt. Anna Maier ist Fachlehrerin an der Mittelschule Schöllkrippen.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter Tel. 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

**Berufsberatung im Erwerbsleben:
Offene Sprechstunde im BiZ
am 6. Februar und am 18. Februar**

Lokale Expertinnen der Agentur für Arbeit beantworten Fragen zu Wiedereinstieg, Neuorientierung und Weiterbildung Am Donnerstag, 6. Februar und am Dienstag, 18. Februar bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde im BiZ in Aschaffenburg an. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Angesprochen sind Menschen, die nach längerer Pause einen beruflichen Wiedereinstieg planen oder über eine berufliche Neuorientierung nachdenken. Auch Fragen zu Weiterbildungswegen oder Umschulungen inkl. finanziellen Fördermöglichkeiten sind mögliche Themen.

Die Berufsberaterinnen im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg be-

gleiten individuell die Berufswegeplanung unter Berücksichtigung der Arbeitsmarktperspektiven. Die offene Sprechstunde dient zur Klärung von Kurzanliegen. Für ein ausführliches Beratungsgespräch kann ein separater Termin vereinbart werden.

Kontakt und Anmeldung zur Berufsberatung im Erwerbsleben: Tel. 06021 390 705 E-Mail Aschaffenburg.BBiE@arbeitsagentur.de

**BiZ dich schlau!
Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei der Bundeswehr (zivil und militärisch) am 20. Februar**

Kay Martin Peske stellt am **Donnerstag, 20. Februar um 16 Uhr** Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei der Bundeswehr vor.

Der Dozent gibt einen Überblick über die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, die sowohl im zivilen als auch im militärischen Bereich erfolgen können. Insbesondere informiert er über die Zugangsvoraussetzungen und Laufbahnen als Soldat*in auf Zeit sowie über den Freiwilligen Wehrdienst.

Kay Martin Peske ist Stabsbootsmann und Karriereberater bei der Bundeswehr. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

**BiZ dich schlau!
Bewerbungs-Check für Jugendliche am 20. Februar 14-16 Uhr**

Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen sowie Gymnasien, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg ihre Bewerbungsunterlagen kostenlos und unabhängig checken lassen. Wir besprechen eure Bewerbung persönlich mit euch vor Ort.

Keine Zeit? Dann einfach vorher Anschreiben und Lebenslauf online an Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de senden und mit uns einen Termin für eine telefonische Besprechung unter 06021 390 360 vereinbaren.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

**BiZ dich schlau!
Erzieher*in am 27. Februar**

Sonja Roth informiert am **Donnerstag, 27. Februar um 16 Uhr** über die Ausbildung zum Erzieher und Erzieherin. In dem Vortrag werden die Voraussetzungen für die Ausbildung sowie die Zukunftsperspektiven dieses Berufsbildes ausführlich dargestellt.

Die Fachakademie bildet Erzieher und Erzieherinnen aus, die in den Bereichen Bildung, Erziehung und Betreuung qualifizierte Fachkräfte für Kinder, Jugendliche, Menschen mit Behinderungen und deren Familien sind. Ein sehr anspruchsvolles Berufsbild mit vielen Facetten und Weiterentwicklungsmöglichkeiten.

Sonja Roth ist Schulleiterin der Fachakademie für Sozialpädagogik Aschaffenburg.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter Tel. 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Zuschüsse für mehr Sicherheit im Betrieb



Wer die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in seinem Unternehmen verbessern möchte, den unterstützt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit Zuschüssen aus einem Gesamtbudget von 1,2 Millionen Euro.

Berechtigt sind alle Mitgliedsunternehmen der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, die für das Jahr 2024 keine solche Förderung erhalten haben. Kühlkleidung und Sonnenschutzprodukte sind sogar jährlich förderfähig. Die Fördersumme ist begrenzt auf maximal 50 Prozent des zuletzt gezahlten Jahresbeitrags und gilt nur für Produkte, die nach der Förderzusage gekauft wurden. Darüber hinaus gelten für die jeweiligen Produkte Maximalförderungen. Die Aktion endet, wenn die Fördersumme aufgebraucht ist, spätestens am 30. November 2025.

Wichtige Voraussetzung

Anträge und später die Rechnungen können ausschließlich über das Versichertenportal „Meine SVLFG“ eingereicht werden. Die SVLFG empfiehlt daher – sofern noch nicht geschehen –, sich rechtzeitig im Versichertenportal zu registrieren unter:

<https://portal.svlf.de>

Die Antragsformulare stehen ab Beginn der Förderaktionen, also zum 1. Februar und 1. März jeweils ab 12:00 Uhr, zur Verfügung. Alle Infos zu den förderfähigen Produkten gibt es unter:

www.svlf.de/arbeitsicherheit-verbessern

1. Förderaktion ab 1. Februar 2025, 12:00 Uhr

Produktbezeichnung (Maximalförderung)

Fang- und Behandlungsstand für Rinder (nur für Betriebe, die mit Rinderhaltung bei der LBG veranlagt sind)

(30%, max. 1.000 Euro)

Halsfangrahmen mit Schwenkgitter für Rinder (nur für Betriebe, die mit Rinderhaltung bei der LBG veranlagt sind)

(30%, max. 250 Euro)

Kälberfangkorb (K-Box protect) (nur für Betriebe, die mit Rinderhaltung bei der LBG veranlagt sind)

(30%, max. 600 Euro)

Höhensicherungsgerät für Hubarbeitsbühnen

(30%, max. 100 Euro)

Funkgesteuerte Fällkeile

(30%, max. 600 Euro)

Kamerabasierte Personenerkennungssysteme (nach dem Prüfungssatz GS BAU – 71)

(30%, max. 600 Euro)

Gebläseunterstütztes Atemschutzgerät

(30%, max. 400 Euro)

**2. Förderaktion ab 1. März 2025, 12:00 Uhr
Produktbezeichnung (Maximalförderung)**

Kühlkleidung (Westen, Kühlcaps mit Nackenschutz, Shirts) (50%, max. 800 Euro)

Sonnenschutzzelte (nur für Arbeitgeberbetriebe) (50%, max. 800 Euro)

Sonnenschutzkappen mit Nackenschutz (50%, max. 800 Euro)

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister	
Andreas Hein	0173 / 9162707
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Bücherei	06028 / 974122
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
UndLos ElternChancen –	
Rebecca Lang	0151/54095177
Jugendbeauftragte	
Paul Wendt	0176 / 53654832
Dennis Schäfer	0151 / 52213830
Jugendtreff	
Jutta Maier	0176 / 30685292
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehraus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Benedikt Schüßler	0162 / 2516246
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Jochen Diener	0160 / 6360361
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118,	
Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt	
Zahnarztpraxis Agnes Cimander,	
Hauptstr. 109	06028/5533
Seniorenbeauftragter	
Andreas Schmitt	0160 / 94171076
Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Nachbarschaftshilfe:	
Lydia Kroth	0151/53718910
Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	09411/28003311
bayernwerk Störungsnummer	09411/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebs-	
stelle Untermain (Erlenbach)	09311/27943
Störungsdienst:	09411/28003355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Beerdigungsinstitut	
Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand –	
Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren	
und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge –	
anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222
Ökumenischer Hospizverein	
Miltenberg	06022/7093084
Gesundheitsamt	
LRA Miltenberg	09371 / 501-523

Informationsveranstaltungen zum Übertritt an ein Gymnasium

Für Eltern von Schülerinnen und Schülern, die im Schuljahr 2025/26 an ein Gymnasium überwechseln wollen, stehen im Landkreis Miltenberg vier Gymnasien zur Auswahl: Das **Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach** ist ein *Sprachliches Gymnasium* (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch, 6. Klasse Französisch oder Latein, 8. Klasse Spanisch oder Französisch), ein *Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium* (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein) und ein *Sozialwissenschaftliches Gymnasium* (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein); ab der 11. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden.

Das **Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld** ist ein *Sprachliches Gymnasium* (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein oder Französisch; 8. Klasse Spanisch) und ein *Sozialwissenschaftliches Gymnasium* (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein); ab der 11. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch, Chinesisch oder Türkisch ersetzt werden.

Das **Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach** ist ein *Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium* und ein *Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium* (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch, 6. Klasse Latein oder Französisch); ab der 11. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden.

Das **Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg** ist ein *Sprachliches Gymnasium* (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein; 8. Klasse Spanisch), ein *Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium* (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein) und ein *Musisches Gymnasium* (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch, 6. Klasse Latein); ab der 11. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden.

Die Gymnasien führen in neun Ausbildungsjahren zur uneingeschränkten Hochschulreife und sind koedukativ. An folgenden Tagen sind schulspezifische Informationsveranstaltungen geplant:

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach am Freitag, 21.02.2025, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr:

Tag der offenen Tür mit Informationsvortrag und geführtem Rundgang

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld am Dienstag, 11.03.2025, ab 17:00 Uhr:

Rundgang durch das Schulgebäude, **19:00 Uhr:** Informationsvortrag

Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach am Donnerstag, 13.03.2025, 17:00 Uhr

bzw. 19:00 Uhr: Rundgang durch das Schulgebäude, **18.30 Uhr:** Informationsvortrag

Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg am Mittwoch, 26.02.2025, 17:00 Uhr:

Informationsvortrag, **anschließend:** Rundgang durch das Schulgebäude

Sie werden über die Schulorganisation, die verschiedenen Ausbildungsrichtungen und eventuelle Neuerungen ab dem Schuljahr 2025/2026 informiert.

Terminhinweise für die Anmeldung an den Gymnasien:

- **Montag 05. Mai 2025** 8:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
- **Dienstag 06. Mai 2025** 8:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr
- **Mittwoch 07. Mai 2025** 8:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
- **Donnerstag 08. Mai 2025** 8:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
- **Freitag 09. Mai 2025** 8:00 – 13:00 Uhr

Zur Anmeldung nach der **Jahrgangsstufe 4** sind das **Übertrittszeugnis der Grundschule** und die **Geburtsurkunde im Original** mitzubringen. Die Anmeldemodalitäten im Einzelnen können Sie der Homepage der jeweiligen Schule entnehmen.

Bei Schülerinnen und Schülern **aus einem anderen Bundesland** ersetzt das Halbjahreszeugnis und der Vermerk einer Eignung für das Gymnasium das Übertrittszeugnis. Mit einem **Durchschnitt von 2,33** oder besser in den Fächern Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht erfolgt der Übertritt von der Grundschule **ohne** Probeunterricht. Für Schülerinnen und Schüler, die ohne entsprechende Empfehlung der Grundschule an das Gymnasium übertreten wollen, findet der **Probeunterricht am Dienstag, 13.05., Mittwoch, 14.05. und Donnerstag, 15.05.2025** statt.

Der Übertritt aus **Jahrgangsstufe 5 der Mittelschule** ist möglich mit einem **Durchschnitt von 2,0** oder besser in den Fächern Mathematik und Deutsch im **Jahreszeugnis**. Ebenso kann ein Wechsel aus der **Jahrgangsstufe 5 der Realschule** erfolgen mit einem **Notendurchschnitt von 2,5** oder besser in den Fächern Mathematik und Deutsch im **Jahreszeugnis**. Eine Voranmeldung in der Woche vom 5. Mai bis 9. Mai 2025 (s.o.) ist mit dem **Zwischenzeugnis** notwendig. Die endgültige Anmeldung erfolgt in den ersten drei Sommerferientagen. Ein Probeunterricht nach Jahrgangsstufe 5 ist nicht mehr vorgesehen.

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Tel: 0 93 73 / 9 71 13, E-Mail: schule@amorgym.de, www.amorgym.de

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld

Tel: 0 60 22 / 83 93, E-Mail: verwaltung@julius-echter-gymnasium.de

www.julius-echter-gymnasium.de

Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach

Tel: 0 93 72 / 54 50, E-Mail: sekretariat@hsgerlenbach.de, www.hsgerlenbach.de

Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg

Tel: 0 93 71 / 94 97 0, E-Mail: sekretariat@jbg-miltenberg.de, www.jbg-miltenberg.de



Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage über aktuelle Angebote.

Wunderbar geschaffen!

Vorbereitung auf den Weltgebetstag der Frauen 2025

Donnerstag, 30.01.2025, Beginn 14.00 Uhr
Frauen von den Cook Islands haben dieses Mal die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag am ersten Freitag im März verfasst.

Referentin: Ursula Silber

Veranstaltungsort: Martinushaus Aschaffenburg

Ausstellung: Patronale

Heilige im Kleinformat – eine Kabinettausstellung

Patronale sind heute noch in manchen Wohnungen zu finden. Die Terracotta-Reliefs zeigen den Kirchenpatron einer Gemeinde und ein Modell der Pfarrkirche. In den 1930er und 40er Jahren entstanden sie für zahlreiche Orte auch in unserer Region. Sie sollten die Beziehung der Gemeinde zu ihrer Pfarrkirche und deren Patron fördern.

Ausstellungsdauer: 27.01.-28.02.2025 im Martinushaus

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09.00 – 16.00 u. Freitag 09.00 – 14.00 Uhr

Im Einführungsvortrag zur Kabinettausstellung erläutert der Kurator Michael Pfeifer, am Donnerstag 30.01.2025, Beginn 19.00 Uhr, die Hintergründe.

Wer innehält, hält das Innere

Dienstag, 04.02.2025, Beginn 19:30 Uhr
Einführung und Einübung in die Kontemplation

Referentin: Petra Speth

Veranstaltungsort: Tagungszentrum Schmerlenbach

weitere Termine: 04.03./01.04./06.05./03.06./01.07.2025

Eine Anmeldung ist nicht notwendig

Kalligrafie

Die römische CAPITALIS MONUMENTALIS
Von Freitag, 07.03.2025, 18.00 Uhr bis Sonntag 09.03.2025, 13.00 Uhr

Dieser Wochenendkurs im Tagungszentrum Schmerlenbach steht ganz im Zeichen der CAPITALIS MONUMENTALIS. Diese Schrift, die auf römischen Triumphbögen noch heute zu bewundern ist, hat auch nach 2000 Jahren nichts von ihrer Eleganz und Ästhetik verloren.

Sie per Hand zu schreiben, ist faszinierend und eine Herausforderung zugleich.

Referent: Gosbert Stark

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg

Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119

E-Mail: info@martinusforum.de

www.martinushaus.de/
www.martinusforum.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Februar 2025 – Online-Kurse für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

Kinderernährung

Von der Milch zum Brei

Mo., 10.02.2025 | 09:00 – 10:30 Uhr

Referentin: Rebecca Kunz, Bachelor of Science Oecotrophologie

Vom Brei zum Familientisch

Di., 11.02.2025 | 09:30 – 11:00 Uhr

Referentin: Iris Schubert, Ärztin m. Weiterbildung Ernährungsmedizin

Was Kinder lieben:

Umgang mit Süßem und Kunterbuntem

Mo., 17.02.2025 | 16:00 – 17:30 Uhr

Referentin: Iris Burger, Diätassistentin

Von der Milch zum Brei

Mo., 24.02.2025 | 09:30 – 11:00 Uhr

Referentin: Iris Burger, Diätassistentin

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter:

www.aelf-ka.bayern.de/ernaehrung/familie/

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal!



Februar 2025 – Präsenz-Kurse für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

Kleinkindernährung

Schnelle Gerichte für Kleinkinder

Fr., 28.02.2025 | 09:30 – 12:30 Uhr

Ort: 63741 Aschaffenburg, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Referentin: Bianca Eßwein, Ref. für Hauswirtschaft + Ernährung

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter:

www.aelf-ka.bayern.de/ernaehrung/familie/

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal!



Gut beraten – selbstbestimmt teilhaben! Terminankündigung – wohnortnahe Beratung

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Pflegebedürftigkeit und/oder Behinderung und deren Angehörige sowie allen weiteren interessierten Personen eine individuelle Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe an.

Die Beratungen finden an folgenden Tagen in der Zeit **von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Landratsamt Miltenberg** (Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg) statt:

11.02., 08.04., 11.03., 13.05.2025

Terminvereinbarung unter:

Tel. 0931 7959-1349

E-Mail: beratung-eingliederungshilfe@

bezirk-unterfranken.de

www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh

Gerne können Sie auch Ihren Termin für eine Online-Beratung rund um die Themen Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe auf der Homepage vom Bezirk Unterfranken buchen: www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung

Naturpark Spessart e.V.

Werde Natur- und Landschaftsführer:in im Naturpark Spessart – Ausbildungskurs 2025

Du hast Lust, Natur und Kultur für andere erlebbar zu machen?

Du möchtest eigene Führungen im Spessart anbieten



ten oder Bildungsaktivitäten der Naturparkverwaltungen unterstützen?

Dann werde zertifizierte/r Natur- und Landschaftsführer:in (ZNL) im Naturpark Spessart!

Im Mai 2025 startet ein neuer ZNL-Ausbildungskurs des Naturparks Spessart e.V. in Kooperation mit der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) sowie dem bayerischen Wanderverband.

In rund 70 Ausbildungsstunden bekommst du an vier Wochenenden die fachlichen Grundlagen und das Handwerkszeug vermittelt, die du für gute Naturführungen brauchst.

Die Ausbildung wird von erfahrenen Referent:innen und regionalen Expert:innen gestaltet. Sie zeigen dir, wie du Naturerlebnisse ansprechend und spannend vermittelst und dabei regionale Geschichte(n) und kulturelle Themen in deine Führungen einbeziehen kannst. Zahlreiche Exkursionen, Praxisübungen, eine schriftliche Hausarbeit sowie Probeführungen runden das Kursprogramm ab.

Der Kurs wird an vier verschiedenen Orten im Naturpark stattfinden:

1. Wochenende: 9. – 11.5.2025,

Hotel „Imhof“, Langenprozelten

2. Wochenende: 11.-13.7.2025,

Burg Rothenfels, Berg Rothenfels

3. Wochenende: 25.-27.7.2025,

Hotel Spechtshaardt, Rothenbuch

4. Wochenende: 19.-21.9.2025,

Bike Lodge, Lohr a. Main

Beginn ist freitags, 13 Uhr – Ende sonntags 16 Uhr.

Kosten: Die Kursgebühr beträgt 940,- € pro Teilnehmer:in (inkl. 8 Übernachtungen im Einzelzimmer, Verpflegung laut Kursprogramm).

Wir danken den Sparkassen Mainfranken-Würzburg und Aschaffenburg-Miltenberg sowie der Stiftung natur mensch kultur für die großzügige Unterstützung!



Anmeldeformular, Kursplan sowie eine ausführliche Beschreibung findest Du unter www.naturpark-spessart.de in der Rubrik „Nachrichten“.

Außerdem gibt es dort den Link zum Online-Infoabend am Dienstag, den 11. Februar um 19 Uhr.

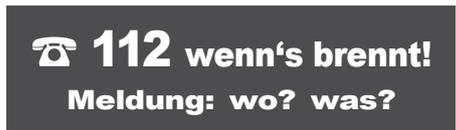
Für Rückfragen und weitere Infos stehen wir gerne zur Verfügung (info@naturpark-spessart.de, Tel. 09351 603947).

Werde Teil eines engagierten Teams mit rund 70 Naturparkführer:innen. Wir freuen uns auf dich!

Wir freuen uns auf dich!

„SPRUCH DER WOCHE“

Mein Hang zum philosophischen Nachdenken beruht auf der einfachen Grundlage, dass ich über das kleinste Stück Natur irgendwelcher Art in höchste Verwunderung geraten kann. Christian Morgenstern





Bürgerenergiepreis Unterfranken
 Mein Impuls.
 Unsere Zukunft!

10.000 Euro für die Energiezukunft!

Wer kann teilnehmen?

Mit dem Bürgerenergiepreis Unterfranken werden Privatpersonen, Vereine, Schulen, Kindergärten, Institutionen und Gruppierungen sowie Menschen aller Generationen ausgezeichnet, die sich mit ihren Projekten in vorbildlicher Weise für die Belange von Umwelt, Klima und Natur einsetzen. Menschen, die ins eigenen Umfeld mit bestem Beispiel vorangehen und nachhaltig handeln.

Ausgeschlossen sind Projekte von Firmen und Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

Welche Projekte können eingereicht werden?

Gefördert werden pflichtige und außergewöhnliche Maßnahmen rund um Energie, das können z. B. Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung sein, oder aber auch die energetische Sanierung eines Hauses. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen.

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt – hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.

Was ist für die Bewertung entscheidend?

Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium.

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Die Zusammensetzung der Jury ist im Internet veröffentlicht.

Wie bewirbt man sich?

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis finden Sie das Online-Bewerbungsformular sowie die Bewerbungsfrist, Bewerbungsunterlagen, die nach der genannten Frist eingereicht werden, nehmen automatisch am Bürgerenergiepreis des Folgejahres teil.

Was gibt es zu gewinnen?

Der Bürgerenergiepreis Unterfranken ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Annette Vogel, T 09 21-2 85-20 82, buergerenergiepreis@bayernwerk.de



Jetzt für den Bürgerenergiepreis Unterfranken bewerben – 10.000 Euro Preisgeld für die Preisträger

Wer sich für die Energiezukunft vor Ort stark macht, wird belohnt. Bereits zum elften Mal rufen die Bayernwerk Netz GmbH und die Regierung von Unterfranken zur Teilnahme am Bürgerenergiepreis auf. „Wir zeichnen Menschen aus, die sich mit viel Engagement um Klima und Umwelt kümmern. Wir suchen Vorbilder die eindrucksvoll vermitteln, dass jeder Einzelne vor Ort seinen Beitrag zum Gelingen der Energiewende leisten kann“, so Markus Leczycki, der beim Bayernwerk die Partnerschaften mit den bayerischen Kommunen verantwortet. „Der Bürgerenergiepreis startet in die nächste Runde, bei der auch die Regierung von Unterfranken wieder Kooperationspartner ist. Und insgesamt 10.000 Euro Preisgeld warten auf Energieheldinnen und Energiehelden aus Unterfranken.“

Auszeichnung für alle Generationen

Bewerben können sich Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Schulen und Kindergärten. Die Bandbreite an möglichen Engagements ist groß. Das kann in Form von Maßnahmen rund um Energie sein. Das können ebenso Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung oder ein sinnvoller Umgang mit Lebensmitteln sein.



AKTION IM JANUAR

- Dienstag, 28.01.2025 *Pastatag***
- ❖ Nudeln mit Tomatensoße **8,00 €**
 - ❖ Nudeln mit Bolognesesoße **9,00 €**

- Mittwoch, 29.01.2025 *Pizza- und Salattag***
- ❖ Pizza Hawaii, Thunfisch, Napolitana **10,00 €**
 - ❖ Bauernsalat, Fratellisalat, Thunfischsalat **12,00 €**

- Donnerstag, 30.01.2025 *Schnitztag*** **12,50 €**

Freitag, 31.01., Samstag, 01.02., Sonntag, 02.02.2025

Balkangerichte, Cevapcici

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag – Donnerstag u. Sonntag: 11:00 Uhr – 22:00 Uhr
 Freitag – Samstag: 11:00 Uhr – 24:00 Uhr
 Montag: Ruhetag

Unsere Kegelbahn eignet sich für Geburtstage, Jubiläen oder Familien- und Vereinsveranstaltungen nach telefonischer Terminabsprache.

Hier geht es zur Bewerbung

Die Teilnahmebedingungen, die Online-Bewerbung und Videos der Siegerprojekte aus den Vorjahren sind im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden.

Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Maßnahmen Sie die Energiezukunft vorantreiben. Alle Bewerbungen, die bis zum 26. Mai 2025 hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrunde teil. Später eingehende Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt.

Die Preisträger werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Vogel, Telefon 09 21-2 85-20 82, annette.vogel@bayernwerk.de

Kreisverband
 Miltenberg-Obernburg

Zuhause gut leben

- + Ambulante Pflege
- + Essen auf Rädern
- + Fahrdienst
- + Hausnotruf
- + Hauswirtschaftliche Hilfen
- + Pflegeberatung
- + Tagespflege

BRK-ServiceZentrum · Römerstr. 93 · 63785 Obernburg · 06022 6181-0
 BRK-ServiceCenter · Burgweg 22 · 63897 Miltenberg · 09371 668008-0
info@brk-mil.de · brk-mil.de

Kamine & Öfen

Freundt & Gampe GmbH
 63755 Alzenau

www.freundtundgampe.de



Wenn die Seele Flügel bekommt, sind wir mit Herz und Verstand an Ihrer Seite!



Besuchen Sie unsere Online-Gedenkseite, entzünden Sie eine Kerze und finden Sie aktuelle Bestattungstermine.

Trauerhilfe mit Herz

Bestattungen Brand

... auf allen Friedhöfen für Sie tätig.

info@trauerhilfemitherz.de

Hauptstraße 133a | 63849 Leidersbach

Tel. 06092 / 465 9999 o. 06028 / 948 2070

Dammbach | Heimbuchenthal | Bessenbach | Aschaffenburg | Sulzbach

BEREITSCHAFTSDIENSTE

- ❖ Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117
- ❖ In lebensbedrohlichen Fällen 112
- ❖ Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Sa./So. 25./26. Januar 2025
Herr Dr. Dirk Gottschalk, Hauptstr. 42,
 63853 Mömlingen, Tel. 06022/3201

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

Apotheken:

von morgens 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr des folgenden Tages

Freitag, 24. Januar 2025

Eichen-Apotheke, 63785 Obernburg-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 06022/5700

Samstag, 25. Januar 2025

Engelberg-Apotheke, Hauptstr. 11, 63920 Großheubach, Tel. 09371 / 3637

Sonntag, 26. Januar 2025

Markt-Apotheke, Fährstraße 2, 63839 Kleinwallstadt, Tel. 06022/21225

Montag, 27. Januar 2025

Stadt-Apotheke, Elsenfelder Str. 3, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/5483

Dienstag, 28. Januar 2025

Felix-Apotheke, Raiffeisenstr. 5, 63872 Heimbuchenthal, Tel. 06092/1812 und Mömlingtal-Apotheke, 63853 Mömlingen, Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857

Mittwoch, 29. Januar 2025

Turm-Apotheke, Hauptstr. 19, 63868 Großwallstadt, Tel. 06022/22744

Donnerstag, 30. Januar 2025

Apotheke Eschau, 63863 Eschau, Elsavestr. 95, Tel. 09374/1266

Freitag, 31. Januar 2025

Post-Apotheke, Bachstr. 50, 63762 Großostheim, Tel. 06026/5222

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41, Tel. 06028/1589
 kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552
 fantasiereich@kindergarten-leidersbach.de

Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
 kiga-rossbach@web.de

Kinderkrippe Hosenmatz

OT Leidersbach, Waldweg 3, Tel. 06028/9930906
 info@kinderkrippe-hosenmatz.de

Angebot am Freitag, 24. Jan. und Samstag, 25. Januar

- Frische, deutsche Putenschnitzel 100 g € **1,45**
- Gekochte Rippchen 100 g € **1,30**
- Gekochter Schinken 100 g € **1,99**
- Weißwürste mit Kräuter... 100 g € **1,50**
- Leberkäse, alle Sorten 100 g € **1,39**

Angebot von Montag, 27. Jan. bis Donnerstag, 30. Januar

- Blattrippe u. Ochsenbrust 100 g € **1,15**
- Schweine-Cordon bleu.....100 g € **1,55**
- Polnische, Pfefferbeißer, Chilibeißer, Peperonikringel.....100 g € **1,55**
- Roher Schinkenspeck.....100 g € **1,99**
- Hausgem. Kochkäse 100 g € **1,44**

...seit 1930

Karin Berberich

Fleisch + Wurst + Partyservice aus eigener Produktion

Hauptstraße 181 • 63849 Leidersbach
 Telefon: 0 60 28 / 13 13
 Telefax: 0 60 28 / 2 15 92

Öffnungszeiten:
 Montag 7.30 – 12.30 Uhr
 Dienstag – Freitag 7.30 – 18.00 Uhr
 Samstag 7.30 – 12.30 Uhr



„Wenn´s mal wieder schnell gehen muss“

Wir bieten Ihnen täglich eine gut gefüllte Heiße Theke!

Sammeln Sie auch weiterhin unsere Treue-Punkte, es lohnt sich für Sie!

FantasieReich für Kinder, St. Johannes



Willkommen zum Tag der offenen Tür

Wir laden alle Familien aus Leidersbach, Roßbach, Ebersbach und Volkersbrunn herzlich ein **am Sonntag, 26.01.2025 von 14 bis 16.30 Uhr** unsere Kita FantasieReich für Kinder kennenzulernen und auf Entdeckungsreise zu gehen.

Wir stellen Ihnen unsere pädagogische Arbeit, Tagesabläufe, Räumlichkeiten und Personal vor. Die Bewegungsbaustelle und unser Bällebad laden zum Toben und Spielen ein. Es erwartet Sie eine kleine Kaffeebar und Snacks. Für jedes Kind steht eine kleine Überraschung bereit.

Gerne stehen wir Ihnen für individuelle Fragen zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich gern kurz per Email fantasiereich@kindergarten-leidersbach.de oder telefonisch 06028-1552 an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Kita-Team und Vorstandschaft

Speiseplan vom 27. – 30. Januar 2025

Montag:

Gnocchi in Spinatsoße mit Salat
-Waldbeerquark-

Dienstag:

Kartoffel-Gemüse-Gratin mit Käse überbacken und Gurkensalat
-Rohkost mit Kräuterdip-

Mittwoch:

Spätzle mit Champignonsoße und Salat
Geschnetzeltes mit Champignonsoße, Spätzle und Salat
-Obstsalat-

Donnerstag:

Grießbrei mit Kompott
Hähnchenspieß mit Ofenkartoffeln und Grillgemüse
-Fruchtjoghurt-

den Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im Rathaus

Babbeln und Brabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern ab 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr in der Cafeteria im Pflegeheim Geras

Babbelabend – Elterntreff für alle Mütter & Väter aus Leidersbach; jeden letzten Dienstag im Monat ab 19.30 Uhr im Rathaus

Termine für Einzelfallbegleitung jederzeit möglich. Informationen unter 0151/54095177 oder 0151/54090390 oder unter: www.und-los-elternchancen.de

GEMEINDEBÜCHEREI



Öffnungszeiten

OT Leidersbach

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

(freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

JUGEND-NEWS

Öffnungszeiten im Jugendtreff:

Mittwoch u. Donnerstag 16:30 – 18:30 Uhr

und Freitag von 18:00 – 20:30 Uhr

Ansprechpartnerin: Jutta Maier

Handy-Nr. 0176-30685292

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach



OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431

UNDLOS ELTERNCHANCEN

Und Los – Elternchancen:

Wir begleiten und unterstützen Eltern bei allen Herausforderungen, die das Familienleben mit sich bringt. Unsere regelmäßigen, kostenfreien Gruppenangebote (außer an schulfreien Tagen):

Babbeln in anderen Umständen – Elterntreff für werdende Mütter & Väter; jeden ersten Mittwoch im Monat ab 18.30 Uhr im Rathaus

Babbeln und Krabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern von 0 – 1 Jahr; je-

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

	St. Jakobus Leidersbach	St. Barbara Ebersbach	St. Laurentius Roßbach	St. Rochus Volkersbrunn
Samstag 25.01.25	18.00 Vorabendmesse für die PG Pfr. Wissel	14.00 Paten- und Firmlingstreffen mit Tauferneuerung GR C. Kloos		
Sonntag 26.01.25 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS		10.00 Wort-Gottes- Feier A. Schütz	10.00 Messfeier Pfr. Schüssler 14:00 Rosenkranz	9.00 Messfeier Pfr. Wissel
Montag 27.01.25				
Dienstag 28.01.25				19.00 Messfeier Pfr. Wissel
Mittwoch 29.01.25			19.00 Messfeier Pfr. Wissel	
Donnerstag 30.01.25	19.00 Messfeier Pfr. Wissel			17.30 Familientreffen 3 der Kommunionkinder von R + V GR R. Kraus, Pfr. Wissel
Freitag 31.01.25		19.00 Messfeier Pfr. Schüssler	17.00 „Sternstunde“ für Kinder Kinderkirchenteam + Pfr. Wissel	
Samstag 01.02.25		18.00 Vorabendmesse mit Erteilung des Blasiussegens Pfr. Wissel		
Sonntag 02.02.25 DARSTELLUNG DES HERRN - LICHTMESS	10.00 Messfeier in der MZH - 50 Jahre Wanderverein, mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens Pfr. Kilb		10.00 Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens Pfr. Schüssler 14.00 Rosenkranz	9.00 Messfeier mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens Pfr. Amendt